

	<p>Objekt: Kreisförmiger Anhänger</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Luristan. Antike Bronzen aus dem Iran, Antike Kulturen</p> <p>Inventarnummer: 1971.17</p>
--	--

## Beschreibung

Der sehr flache Anhänger setzt sich aus einer kreisförmigen Scheibe mit einem bandförmigen Fortsatz, der in eine Öse übergeht, zusammen. Lediglich oberhalb der Öse lässt sich eine Profilierung aus zwei seitlichen und einem mittig verlaufenden Steg erkennen. Rückwärtig ist der profilierte Bereich fragmentiert, so dass hier etwas abgebrochen oder starkem Abrieb ausgesetzt gewesen sein dürfte. Öse und Anhängerscheibe sind papierdünn.

Das Stück fällt durch eine braune und nur stellenweise grüne Patina auf.

Ein Vergleichsfunde konnte in Surkh Dum-i-Luri (Iran) geborgen werden (Schmidt/van Loon/Curvers. 1989. The Holmes Expeditions to Luristan [Chicago], Pl. 203 d).

Das Stück kann lediglich als eisenzeitlich bestimmt werden.

(Text: S. Arnhold)

Ehem. Sammlung Amir Pakzad, Hannover

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze

Maße:

Länge: 6,9 cm, Durchmesser: 4 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 800-600 v. Chr.

wer

wo

## Schlagworte

- Anhänger (Schmuck)
- Bronze
- Schmuck